

Unterwegs im Kajak

Freizeitsport Der Schnupperkurs ist für Zwölf- bis 17-Jährige.

Metzingen. Von Montag, 31. Juli, bis Donnerstag, 3. August, bietet die TuS Metzingen wieder „Kajak für Jugendliche im Alter von zwölf bis 17 Jahren“ als Schnupperangebot an. Treffpunkt ist jeweils um 13 Uhr am Parkplatz der Öschhalle, gegen 18 Uhr sind die Jugendlichen dann wieder zurück. Es ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich.

Erste Erfahrungen mit dem Kajak werden dabei auf dem Kirchentellinsfurter Baggersee gesammelt. Der nächste Übungsort ist am Neckar in Neckartenzlingen. Am dritten Tag wird ein Ausflug an den oberen Neckar bei Horb gemacht. Den Abschluss bildet eine Kajakfahrt auf der großen Lauter mit Start in Buttenhausen.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online. Das Online-Anmeldeformular findet sich auf der Homepage der TuS Metzingen unter „Online-Anmeldungen“. Eine detaillierte Beschreibung kann man unter „Aktuelle Mitteilungen“ einsehen. Nach erfolgreicher Anmeldung gibt es eine Anmeldebestätigung.

Bei weiteren Fragen zum Schnupperkurs kann man sich an die Geschäftsstelle der TuS Metzingen wenden – unter der Telefonnummer (07123) 6 14 90 oder per E-Mail an tus-metzingen@t-online.de. swp



Die TuS Metzingen bietet ab 31. Juli einen Schnupperkurs im Kajakfahren an.

Foto: Monika Skolimowska

Hock am Backhaus

Fest Der Trachtenverein lädt am 30. Juli in die Ortsmitte ein.

Glems. Der Trachtenverein Glems lädt am Sonntag, 30. Juli, zum Hock rund ums Backhaus in der Ortsmitte ein. Beginn ist um 9.30 Uhr mit einem Gottesdienst, der von Pfarrer Ulrich Rapp gehalten wird. Im Anschluss startet dann der Festbetrieb. Der Trachtenverein hat Rote, Currywurst, Pommes und Kartoffelspiralen im Angebot. Außerdem gibt es für die Gäste offene Köstlichkeiten aus dem Backhaus, wie etwa Rahm- und Zwiebelkuchen. Auch das beliebte Backhausbrot ist im Angebot. Im benachbarten Dorfgemeinschaftshaus wird Besuchern überdies Kaffee und Kuchen angeboten. swp

In die alte Schule soll neues Leben einkehren

Neuhausen Das 1557 errichtete und denkmalgeschützte Gebäude in der Uracher Straße steht zur Sanierung an. Entstehen werden Gewerbeflächen. *Von Regine Lotterer*

An Schulhäusern hat es den Neuhausern in den vergangenen Jahrhunderten nicht gemangelt. Deren vier gab es einst im Ort, freilich nicht gleichzeitig, sondern schön nacheinander. Im Jüngsten, an der Wolfgrubstraße gelegen, lernen die Kinder noch immer das Lesen, Schreiben und Rechnen. Das Älteste steht direkt an der Uracher Straße und damit im historischen Zentrum des Ortes. Die Kirche ist ebenso sein Nachbar wie das einstige Neuhausener Rathaus und der Bindhof.

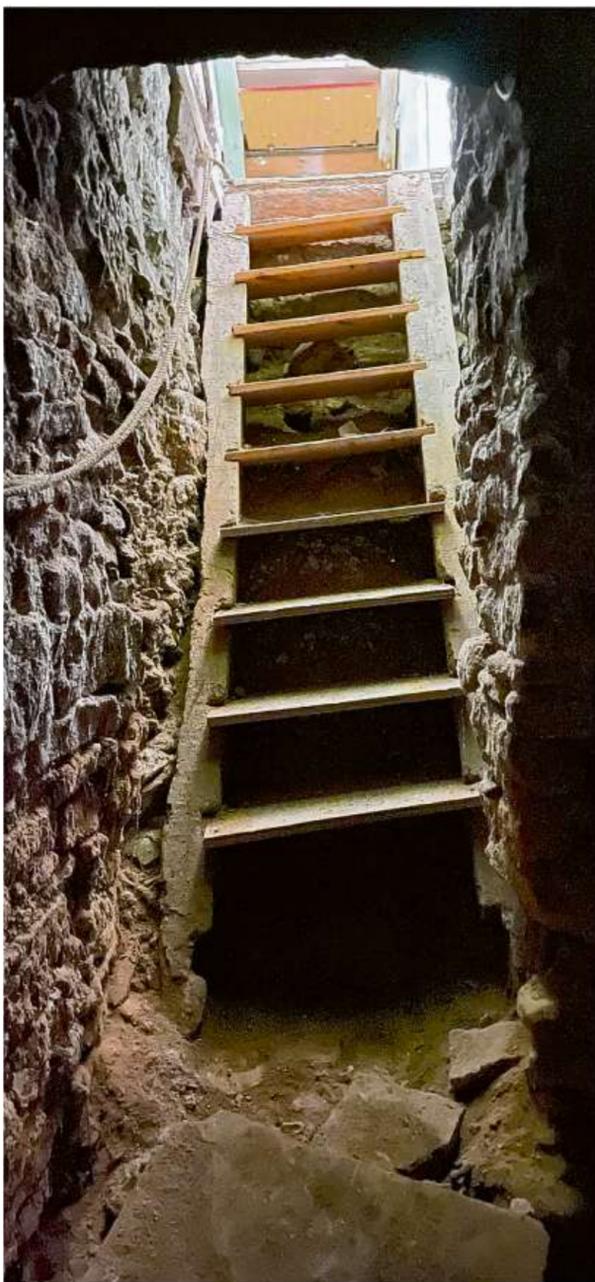
Errichtet worden ist das Alte Schulhaus im Jahr 1557, das haben Untersuchungen des für den Bau verwendeten Holzes ergeben, weiß Stadtarchivar Rolf Bidlingmaier. 1596 entstand im Gebäude die erste Schule des Dorfes. 1819 ließen die Gemeindeoberen einen rund zwei Meter breiten Anbau an die nördliche Seite des Gebäudes setzen, weil Platz für die wachsende Schülerzahl geschaffen werden musste. Wer auf den Dachboden des unter Denkmalschutz stehenden Hauses steigt, der sieht noch die ursprüngliche Fassade. 973 Gulden kostete die Erweiterung seinerzeit, Fronarbeit und Tagelohn ermöglichten die Realisierung, erläutert Stadtarchivar Bidlingmaier.

Neben Kirche und Bindhof

49 Jahre später war es mit dem Unterricht an dieser Stelle aber endgültig vorbei. Die Gemeinde verkaufte das Anwesen an den Küfer Johann Martin Reusch. Danach war es lange Jahre in Privatbesitz. Heute gehört das Alte Schulhaus der ABNW GmbH, die in Esslingen angesiedelt ist. Die Buchstaben stehen für „Alte Bauten, Neues Wohnen“, wobei Wohnen in diesem Fall nicht ganz korrekt ist. Wegen der Nachbarschaft zum Bindhof, beziehungsweise wegen der Festivitäten, die dort regelmäßig stattfinden, darf das Gebäude nur für gewerbliche Zwecke genutzt werden, für eine Praxis oder eine Kanzlei beispielsweise.

Eine gültige Baugenehmigung für die anstehende Sanierung liegt bereits vor, sagt Tino Holzhäuser von der Firma ABNW. „Mit dem Denkmalschutzamt ist alles abgesprochen“, betont der Architekt. „Wir könnten morgen anfangen.“ Die Betonung liegt dabei auf dem Wort könnten, denn es fehlt an Interessenten, die Geld in das Projekt investieren wollen. Denn Holzhäuser hat das Gebäude zwar als Bauträger erworben, möchte es dann aber an Kapitalanleger weiter veräußern.

Die Lage auf dem Immobilienmarkt sei derzeit bekanntermaßen schwierig, sagt er. Dabei gebe es für Investoren die Möglichkeit, über die Denkmalschreibung ordentlich Steuern zu sparen. Die Stadt jedenfalls wäre erleichtert, würde sich in Sachen Altes Schulhaus endlich etwas tun: „Das Gebäude ist ortsbildprägend“, be-



Der Gewölbekeller unter dem Alten Schulhaus wird ebenfalls aufwendig saniert.

Fotos: Tino Holzhäuser

tont Konrad Berger, Leiter des Geschäftsbereichs Planen und Bauen. Schon allein deshalb sei sein Erhalt wichtig. Im Rathaus sei man daher froh, in der Firma ABNW einen Bauträger gefunden zu haben, der sich mit der Sanierung von denkmalgeschützten Anwesen auskenne. Holzhäusers

Vater zeichnete in Neuhausen unter anderem für den Umbau des Schlössles sowie des denkmalgeschützten Gebäudes Klosterstraße 9 verantwortlich.

Drei getrennte Einheiten

Das Nutzungskonzept fürs Alte Schulhaus sieht derzeit drei voneinander getrennte Gewerbeeinheiten vor. Auch drei Stellplätze für Autos sind vorhanden, ein Balkon und Terrassen ergänzen das Ensemble. Historische Bauteile werden bei der Sanierung selbst erhaltend erhalten, sagt Tino Holzhäuser, in den Obergeschossen wird daher künftig unter Stuckdecken gearbeitet. Eine Fußbodenheizung sorgt später einmal für die nötige Behaglichkeit, ebenso wie neue und hochwertig ausgestattete Bäder. Zudem ver-

466

Jahre sind vergangen, seit das Alte Schulhaus in Neuhausen erbaut worden ist. Bis 1868 haben die Kinder hier das Rechnen, Schreiben und Lesen gelernt.

Vorfahrt missachtet

Unfall Ein Seat Ibiza kollidierte mit einer Mercedes C-Klasse.

Metzingen. Die Missachtung der Vorfahrtsregel ist die Ursache eines Verkehrsunfalls, der sich am Mittwoch an der Kreuzung Stuttgarter Straße/Senefelder Straße ereignet hat. Eine 20-Jährige war gegen 13.50 Uhr mit ihrem Seat Ibiza auf der Senefelder Straße geradeaus in Richtung Carl-Zeiss-Straße überqueren. Dabei missachtete sie die Vorfahrt einer von rechts, auf der Stuttgarter Straße heranfahrenden 41-Jährigen, die mit einem Mercedes unterwegs war. Im Kreuzungsbereich kam es zur Kollision der beiden Fahrzeuge. Verletzt wurde niemand. Am Seat entstand wirtschaftlicher Totalschaden in Höhe von etwa 10 000 Euro. Der Wagen musste nach dem Unfall abgeschleppt werden. Der Schaden am Mercedes wird von der Polizei mit etwa 5000 Euro beziffert. swp



Ausgemauertes Fachwerk unter dem Dach.



Die ursprüngliche Fassade auf der Nordseite.



Das Dach wird gedämmt und neu gedeckt.



Das Gebäude liegt im historischen Zentrum.

Foto: Archiv

leiht der alte Gewölbekeller dem Gebäude ein ganz eigenes Flair.

Ein neues Kapitel

Noch liegt das Alte Schulhaus allerdings im Dornröschenschlaf. Vandalen haben sich inzwischen an der Eingangstür und an den Fenstern zu schaffen gemacht, aus den Ritzen am Treppenaufgang wächst Gras, am Balkon, der zur Uracher Straße hin gelegen ist, blüht die Farbe ab.

Wie lange das Gebäude schon leer steht, weiß Tino Holzhäuser nicht genau. Ein gutes Jahrzehnt ist aber sicherlich ins Land gezogen, seit die letzten Bewohner ausgezogen sind. Seither wartet das Alte Schulhaus darauf, dass bald ein neues Kapitel in seiner langen Geschichte aufgeschlagen wird. swp

PC-Treff jetzt vormittags

Metzingen. Nicht zuletzt, um den hohen Temperaturen am Nachmittag aus dem Weg zu gehen, findet der PC-Treff des Bürgerengagements Mobile künftig dienstags in den ungeraden Kalenderwochen von 10 bis 12 Uhr statt. Die Nachfrage nach Problemlösungen im Umgang mit den digitalen Medien ist ungebrochen. Um Ratsuchende möglichst unkompliziert unterstützen zu können, stehen im Mobile-Team einige ehrenamtlich tätige Seniorenmedienmentoren bereit. Alle, die mit den neuen Kommunikationsgeräten noch nicht vertraut sind, können mit ihren Fragen ohne Anmeldung vorbeikommen. Laptop, Handy oder Tablet sollten mitgebracht werden. Geholfen wird etwa bei Fragen zu Betriebssystemen, Internet-Nutzung, Verwendung von Apps, Anlegen von Benutzerkonten, E-Mails, Programmen, Dateimanagern, Browsern, WhatsApp, Skype, Zoom, Bildbearbeitung und mehr.

Das nächste Treffen ist am Dienstag, 1. August, sowie in den folgenden ungeraden Kalenderwochen in Metzingen im Klosterhof 13. Weitere Infos unter: www.mobile-metzingen.org. swp

Gemeindefest mit Taufen

Metzingen. Am Sonntag, 23. Juli, laden ab 10 Uhr die evangelische Kirche und der CVJM Metzingen zum Gemeinde- und Tauffest ins Ferientagheim ein. Nach dem Familiengottesdienst unter freiem Himmel warten Essen und Getränke auf die Gäste. Für die kleinen Besucher gibt es eine Hüpfburg, Wasserspiele und viele Überraschungen, wie es in der Ankündigung heißt. swp

Bahnhof: P+R-Parkplätze gesperrt

Metzingen. Wegen Bauarbeiten am Bahnhof sind die Park+Ride-Parkplätze am Bahnhof im Zeitraum von Montag, 24. Juli, bis Sonntag, 24. September, gesperrt.

Vom 4. bis zum 24. August ist ebenfalls wegen Bauarbeiten am Bahnhof die Fußgängerunterführung unter dem Bahnhof Metzingen gesperrt.

Die Fußgängerinnen und Fußgänger und alle, die mit dem Rad unterwegs sind, werden gebeten, als Umleitung die Unterführung an der Inneren Heerstraße/Noyon-Allee zu nutzen, heißt es in einer Mitteilung der Stadtverwaltung Metzingen.



SYMBOLFOTO: ARCHIV

KINO-INFO NEU IM LUNA

Ein Schweinchen namens „Oink“ und Rambazamba

Nach seiner Wiedervereinigung

Gwen Stacy wird Brooklyns freundliche Spinne aus der Nachbarschaft, nun als Vollzeit-Spider-Man, quer durch das Multiversum katapultiert, wo sie auf ein Team von Spider-People trifft. Ihre Aufgabe ist es, die Existenz des Multiversums zu schützen. Doch als die vielen Helden aneinandergeraten, muss Miles gegen alle anderen antreten und neu definieren, was es bedeutet, ein Held zu sein.

„Spider-Man: Across the Spider-Verse“ ist von Donnerstag bis Samstag um 20.30 Uhr sowie von Montag bis Mittwoch um 17.45 Uhr zu sehen.

Seit frühester Kindheit träumt Zahia Ziouani, davon, Dirigentin zu werden. So beginnt sie ein unglaubliches Vorhaben – die Gründung ihres eigenen Ensembles. Als Stardirigent Sergiu Celibidache sie in seine Meisterklasse aufnimmt, findet sie in ihm schließlich einen Mentor. „Divertimento – Ein Orchester für alle“ wird von Donnerstag bis Sonntag um 18 Uhr und von Montag bis Mittwoch um 20.30 Uhr gezeigt.

Die neunjährige Babs muss ihr kleines Schweinchen Oink vor dem Plan ihres Großvaters retten, an einem

Würstchenwettbewerb teilzunehmen, der von der „Gesellschaft für Fleisch-erzeugnisse aus frischen Schweinen“ organisiert wird. „Oink“ läuft am Samstag und Sonntag um 16 Uhr.

Ein Film über Inklusion, Integration und Partizipation anhand des Theaters Rambazamba aus Berlin, das seit mittlerweile 30 Jahren dieses inklusive, integrative Miteinander tagtäglich lebt. Der Film begleitet die geistig und körperlich beeinträchtigten Schauspieler über ein halbes Jahr hinweg. „Ramba Zamba“ läuft am Sonntag um 18.15 Uhr.

Ferienprogramm Solarboote bauen

Metzingen. Auch beim Metzinger Sommerferienprogramm am Montag, 31. Juli, geht es um die Themen „Wasser und Energie“ sparen.

Wer schon immer einmal sehen wollte, wie Boote allein mit der Kraft der Sonne angetrieben werden, kann an diesem Tag von 9.30 bis 11 Uhr ein eigenes Solarboot bauen.

Weitere Informationen zu diesem Programmpunkt gibt es im Internet unter www.metzingen-will2.de.